

Winterbasteleien

Beitrag von „Tristan“ vom 12. Dezember 2008 17:29

Hallochen,

ich suche für meine 3. Klassen (meine und die parallele, die unterrichte ich auch in Kunst) mehrere Ideen für Basteleien zum Thema Winter. Da ich in beiden Klassen unterschiedliche Sachen herstellen möchte, müssten es mal mind. 2 sein 😊

Auch wäre noch schöne Malideen toll, habe bisher erst eine, ein "Ermalen" des Gedichtes von Guggenmoos "Ich male den Winter"

Beitrag von „der PRINZ“ vom 12. Dezember 2008 18:59

http://www.kidsweb.de/winter/vogelha...er_basteln.html

Ich habe mit meinen Zweitklässlern diese Vogelhäuser für die Fenster gebastelt, sie haben die Vögel von der KV bekommen und ausgemalt, im 3. Schj. Kannst du sie ja auch frei Vögelchen malen lassen.

Habe das Vogelhaus aus dunkelrotem Tonpaier und die Vögel aus cremefarbenem Tonpapier gemacht - passt sehr schön zu sammen, denn trotz Ausmalen, sieht man ja doch "überall" noch das Tonpapier durch 😊

Beitrag von „alias“ vom 12. Dezember 2008 19:51

Schau mal auf den Bastelseiten

<http://www.autenrieths.de/links/linkstec.htm>

und <http://www.autenrieths.de/links/advent.htm>

Beitrag von „Tristan“ vom 12. Dezember 2008 23:04

<https://www.lehrerforen.de/thread/19632-winterbasteleien/>

Danke schon mal

Zitat

Original von der PRINZ

http://www.kidsweb.de/winter/vogelha...er_basteln.html

Ich habe mit meinen Zweitklässlern diese Vogelhäuer für die Fenster gebastelt, sie haben die Vögel von der KV bekommen und ausgemalt, im 3. Schj. kannst du sie ja auch frei Vögelchen malen lassen.

Habe das Vogelhaus aus dunkelrotem Tonpaier und die Vögel aus cremefarbenem Tonpapier gemacht - passt sehr schön zusammen, denn trotz Ausmalen, sieht man ja doch "überall" noch das Tonpapier durch 

Du hast die Vögel als Vorlagen den Kindern gegeben, die haben diese auf cremefarbenes Tonpapier übertragen, ausgeschnitten und dann angemalt? Mit welchen Stiften denn?

Beitrag von „der PRINZ“ vom 13. Dezember 2008 10:26

nein ich habe sie auf cremefarbenes Tonpapier kopiert 

würde sie aber im 3. Schj. übertragen lassen

ich habe es ihnen freigestellt, die meisten haben Buntsifte benutzt, zwei Wachsmaler oder so

Beitrag von „Tristan“ vom 15. Dezember 2008 17:53

Okay, danke

Noch schöne Ideen?

Beitrag von „elefantenflip“ vom 16. Dezember 2008 14:24

Zum Thema Vögel im Winter , aus 3 Papierstreifen (braun) ein Vogelhäuschen kleben lassen, Kinder malen Vögel..., nach dem blau /weiß gestalteten Hintergrund wird Vogelfutter unten draufgeklebt - sehr dekorativ.

Eisbär in Winterlandschaft

Als Fenster: Pinguinlandschaft gestalten lassen -

Oder Kinderbücher: Elmar im Schnee, eine Elefantenherde im Schnee (Elefanten gestalten und Schneelandschaft drumherum....

flip

Beitrag von „piep“ vom 16. Dezember 2008 16:33

Kennst du die englischen Seiten?

<http://www.dltk-kids.com/>

<http://www.kinderart.com/crafts/>

<http://www.makingfriends.com>

Beitrag von „Tristan“ vom 16. Dezember 2008 17:56

Danke euch beiden

Zitat

Original von elefantenflip

Zum Thema Vögel im Winter , aus 3 Papierstreifen (braun) ein Vogelhäuschen kleben lassen, Kinder malen Vögel..., nach dem blau /weiß gestalteten Hintergrund wird Vogelfutter unten draufgeklebt - sehr dekorativ.

Als Bild meinst du?

Zitat

Original von elefantenflip

Eisbär in Winterlandschaft

Auch als Bild?

Zitat

Original von elefantenflip

Als Fenster: Pinguinlandschaft gestalten lassen -

Gibt es dafür eine "Anleitung" oder ein Bild, um es sich ein wenig genauer vorzustellen

Zitat

Original von elefantenflip

Oder Kinderbücher: Elmar im Schnee, eine Elefantenherde im Schnee (Elefanten gestalten und Schneelandschaft drumherum....

flip

Ist das Buch für eine 3. Klasse nicht ein wenig zu "kindisch"?

Zitat

Original von piep

Kennst du die englischen Seiten?

<http://www.dltk-kids.com/>

<http://www.kinderart.com/crafts/>

<http://www.makingfriends.com>

Nein, kannte ich bisher nicht...da mein Englisch aber nicht so doll ist, werde ich mich da ordentlich durchkämpfen müssen 😊

Beitrag von „kroko“ vom 21. Dezember 2008 10:04

ich hänge mich hier mal an: ich würde mit meiner klasse nach den ferien die fenster gern winterlich gestalten, am liebsten wäre mir dabei ein gemeinschaftsbild. wer hat eine idee/vorlage? bitte etwas einfaches, da ich sehr viele motorisch schwache erstklässler habe...

Beitrag von „caliope“ vom 21. Dezember 2008 13:33

Ich habe Schlittschuh fahrende Eisbären am Fenster.
Dazwischen ein paar Tännchen... und obendrüber Sternchen.

das haben bei mir die Eltern mit den Kindern an einem adventlichen Basteltermin gebastelt... und ich finde, das kann dranbleiben, bis die ersten Blümchen aus dem Boden kommen.

Da könnten ja die feinmotorisch schwachen Erstklässler Tännchen basteln... und die bastelfitteren Kinder basteln dann Eisbären... oder was auch immer sich in deinem Tännchenwald aufhalten soll... 😊

Sterne sind eher weihnachtlich... das muss im Januar nicht mehr sein, aber ich lasse sie trotzdem dran. *g*

Ihr könnt ja vielleicht stattdessen Schneeflöckchen aus Papier ausschneiden und an die Fenster kleben.

Geht flott und das kann jeder.

Beitrag von „Nuki“ vom 21. Dezember 2008 14:54

Hast Du eine schöne Vorlage für die Bären?

Beitrag von „caliope“ vom 21. Dezember 2008 15:29

Nein, leider hab ich keine Vorlage... die hatten damals die Eltern mitgebracht.
Nett von ihnen. 😊

Beitrag von „NiciCresso“ vom 21. Dezember 2008 15:52

was ich noch immer nett finde (für alle möglichen klassenstufen):

gleich nach den ferien

mit der verblase-technik (wasserfarben schön schaumig rühren, auf blatt klecksen, mit einem strohhalm -oder ohne- verblasen)

FEUERWERK herstellen.

Eigentlich am coolsten auf schwarzem papier, aber dafür sind oft die wasserfarben der kinder nicht stark genug.

ich mache es so, dass ich zuerst ein normales zeichenblockpapier leicht schwarz (also mehr grau...) grundieren lasse und unten am Rand dann in fett schwarz Häuserdächer/ Häuserreihen hinmalen lasse.

wenn es trocken ist kommt das feuerwerk drüber.

macht sich nett.

Beitrag von „Tristan“ vom 21. Dezember 2008 21:18

Ist das FEUERWERK für eine dritte Klasse noch okay? Finde die Idee nämlich echt schön, befürchte aber, dass es "zu einfach" ist

Beitrag von „stone“ vom 21. Dezember 2008 22:26

Ist für 3./4. Klasse auch in Ordnung!

Wir verwendeten das Blatt stehend..

Tipp: wenn man den Wasserfarben etwas Deckweiß zugibt, dann sind sie auch auf dunklem Tonpapier "stark" genug.

Wir haben die Häuser/Dächerzeile mit Scherenschnitt gemacht - das "hebt" das Niveau für die Großen an UND man könnte - noch niveauvoller- den Hintergrund selbst malen lassen. D.h.

normales Zeichenpapier von unten nach oben selbst einfärben, schön abgestuft: erst lila beginnend, dann bisschen blau dazu, dann nur blau, dann schwarz dazu und oben nur schwarz. Trocknen lassen (in der Zwischenzeit können sie ja mit dem Dächerschnippeln aus schwarzem Tonpapier beginnen - verschiedene Dachformen besprechen, ev. an Tafel skizzieren) Wenn der Hintergrund trocken ist, Farben (mit Deckweiß vermischt) verblassen, dann Dächer aufkleben.

Beitrag von „Tristan“ vom 22. Dezember 2008 11:57

Welche Farben verblassen? Meinst du das vorher eingefärbte Papier? Nachdem dieses getrocknet ist, noch mal mit Deckweiß drüber gehen?

Beitrag von „caliope“ vom 22. Dezember 2008 12:03

Er hat geschrieben: verblassen... nicht verblassen.

blasen = pusten... mit Strohhalm oder ohne...

andere Bedeutungen des Wortes vernachlässigen wir hier mal... 😊

Ich habe die Bilder und den ganzen Bastelkram übrigens immer zu Hause einmal selbst ausprobiert... als ich Kunst unterrichten musste... aber dann wusste ich, ob und wie ich das mit den Schülern machen kann. Himmel, war das immer ein Stress... und das mir, wo ich doch so eine unkreative Bastelhasserin bin... 😊

Beitrag von „NiciCresso“ vom 22. Dezember 2008 12:40

:-)) SIE hat geschrieben!

Beitrag von „caliope“ vom 22. Dezember 2008 12:43

uuups... stimmt!

Sorry, dass ich so blind war!

Ändert aber nichts an Tristans niedlichem Verleser... 😎

Beitrag von „Tristan“ vom 22. Dezember 2008 13:25

Ach ja 😊

Nun gut, dann ist es verständlicher, danke 😊

Beitrag von „stone“ vom 22. Dezember 2008 13:29

😂 er/sie/es ist in diesem Fall wohl egal 😂

Derjenige meinte, dass die mit dem Strohalm zu verblasenden Farbtropfen (=stellen die Feuerwerkskörper dar) verblassen, wenn sie trocknen.

Das hat die Ursache, dass diese Farbtropfen ja schön nass sein sollen, damit man sie gut verblasen kann, aber den Nachteil, dass zu nasse Farbtropfen eben oft bei den Kindern mehr Wasser als Farbe enthalten und daher beim Trockenvorgang verblassen.

Um das zu vermeiden, sollen sie eben etwas Deckweiß mit der Farbe vermischen, da dadurch die Leuchtkraft besser erhalten bleibt.

Alles klar?

Beitrag von „Tristan“ vom 22. Dezember 2008 22:15

Danke, ja, jetzt habe sogar ich es verstanden 😊

Beitrag von „fairytales“ vom 25. Dezember 2008 10:17

@ stone: danke,die Idee finde ich super...hehe, nun hab ich was Nettes für die erste Nach-Weihnachtsarbeit.

Was ich auch immer gern mache, sind die Zuckerkreiden. Dazu bunte Tafelkreide in Zuckerwasser tauchen und damit auf schwarzem Naturpapier Feuerwerk malen..sieht nach dem Trocknen klasse aus.

Das kann man auch zu Karneval machen und Augenmasken malen lassen.

Beitrag von „kroko“ vom 25. Dezember 2008 10:42

ich hab mich nun für einen großen baum aus tonkarton entscheiden, der mit schnee (watte) beklebt wird. dazu würde ich gerne bunte vögelchen machen, gerne aus tonpapier, gemischt mit transparentpapier (leuchtet so schön...). hat jmd ne schöne vorlage für solche vögel?

Beitrag von „caliope“ vom 25. Dezember 2008 11:26

Lass doch die Kinder selbst Vögel basteln?

Frei und kreativ?

Ab der dritten Klasse haben sie auch die Größe raus und basteln nicht mehr im Miniaturformat, sondern an den Baum angepasst. Größe kann man ja vorher nochmal thematisieren.

Ich finde diese freie Bastelei immer so niedlich... 😊

Beitrag von „kroko“ vom 25. Dezember 2008 11:39

hmmm... ich hab erstklässler... ich hätte schon gern ne vorlage, zumindest für die unkreativen kinder...

Beitrag von „caliope“ vom 25. Dezember 2008 14:32

oh ja... da brauchst du eine Vorlage.

So süß Erstklässler auch sind... die basteln aber entweder eine undefinierbare Form und sagen *Vogel* dazu... oder basteln erkennbare Vögel die dann nur so ungefähr 1 cm groß sind.

Leider kann ich dir mit Vorlagen nicht weiterhelfen, da ich ja den Kunstunterricht in meiner Klasse aus gutem Grunde nicht selbst mache... 😊

Beitrag von „elefantenflip“ vom 25. Dezember 2008 14:58

Tristan,

ich meine alles als Bilder. Leider habe ich keine Vorlage.

Fensterbild:

Eisbären meine ich als Bild (gab es mal in den Vorschlägen vom ALS Verlag) oder auch als Fensterbild, dito die Sache mit den Pinguinen. Ich habe beides schon mal gemacht, aber leider kein Foto davon Du klebst einfach Eisschollen unten hin und auf die Eisschollen kommen Pinguine oder Eisbären. In den Hlcmel könnte man Schneeflocken aus Watte kleben bzw. Eiskristalle ausschneiden. Sieht echt nett aus. Wenn du schon eine sehr "reife" Klasse hast, müsste man vielleicht witzige Eisbären oder Pinguine suchen (eher comicartige..., damit sie gefallen). Ich habe wohl Vorlagen, aber mein Scanner funktioniert im Moment nicht, da an dem PC, an dem er angeschlossen ist, das Internet zusammengebrochen ist) . Es ging also nur der postalische Weg.

Ich selber finde Elmar nicht zu kindisch - ich selber mag die Bücher. Aber wenn deine Klasse evt. so drauf ist??? Es gibt die Elmar Bücher auch in Englisch.
flip

Beitrag von „Tristan“ vom 25. Dezember 2008 17:37

elefantenflip

Danke

Zitat

Original von kroko

ich hab mich nun für einen großen baum aus tonkarton entscheiden, der mit schnee (watte) beklebt wird. dazu würde ich gerne bunte vögelchen machen, gerne aus tonpapier, gemischt mit transparentpapier (leuchtet so schön...). hat jmd ne schöne vorlage für solche vögel?

<http://www.kinder-malvorlagen.com/zum-ausmalen/v...vogel-enten.php>

Müssten doch auch gehen...

Beitrag von „stone“ vom 25. Dezember 2008 18:47

Was ich auch immer gern mache, sind die Zuckerkreiden. Dazu bunte Tafelkreide in Zuckerwasser tauchen und damit auf schwarzem Naturpapier Feuerwerk malen..sieht nach dem Trocknen klasse aus.

In welchen Verhältnis mischst du Wasser und Zucker denn ?
Und muss man dir übriggebliebenen Kreiden dann wegwerfen oder eignen sie sich noch für die Tafel?
Hast du überhaupt so viele bunte Kreiden für die ganze Klasse oder macht ihr das etappenweise?

Beitrag von „stone“ vom 25. Dezember 2008 18:48

Ups, das Zitieren hat nicht so geklappt, wie ich dachte.....

Beitrag von „Potilla“ vom 25. Dezember 2008 19:30

Hey,

hab's zwar selbst noch nicht ausprobiert aber zur Zuckerkreide hatten wir schon mal was:
Zuckerkreide

Für die Tafel kann man die Kreide anschließend glaub nicht mehr verwenden.

Gruß
Potilla

Beitrag von „fairytales“ vom 26. Dezember 2008 12:19

Der Link oben sagt eigentlich schon alles *lächel*.

Ich hab einfach eine kleine Schüssel mit Wasser gefüllt, nach Gefühl Kristallzucker reingeleert (ziemlich ein paar Löffel waren das schon) und dann die Kreiden kurz darin eingeweicht, tw. haben die Kinder die auch nur eingetaucht und ein bisschen im Wasser gelassen.

Ich habe eigentlich hauptsächlich die kleinen Kreidesummel verwendet, die ohnedies immer übrig bleiben. Außerdem haben wir in der Schule einen Uralfundus an roter und blauer und gelber Kreide, die nicht schön an der Tafel malt, aber dafür geeignet war.

Format für die Masken war max.A5, also benötigt man nicht so unglaublich viel Kreide.

Für die Tafel waren die Reste danach nicht mehr zu verwenden. Besonders viel Sauerei war es eigentlich auch nicht.

Viel Spaß beim Ausprobieren!

Tipps: <http://www.labbe.de/zzzebra/index....31&titelid=5999>

<http://www.kindernews.de/basteln.htm>

<http://www.bastel-elfe.de/modules.php?na...rticle&sid=8249>

http://www.freiligrathschule-ahlen.de/klassen/07_11bru/2a002.htm

<http://www.grundschule-daisbach.de/Kunst/zucker.htm>

Beitrag von „stone“ vom 26. Dezember 2008 14:43

 Danke, jetzt bin ich aber gut informiert!
Hab ja nicht geahnt, dass das schon mal Thema hier war...
Sehen gut aus, die Bilder!

Beitrag von „fairytales“ vom 26. Dezember 2008 20:36

gerne:-) Liebe Grüße aus Nö nach OÖ!

Beitrag von „stone“ vom 26. Dezember 2008 22:31

:wink:

Beitrag von „Elaine“ vom 29. Dezember 2008 18:50

Malt ihr eigentlich auch "Schneebilder", wenn draußen kein Schnee liegt und auch keiner in Sicht ist??

Zum Thema Winter (steht ja meist nach den Weihnachtsferien an) find ich meist nur Material in Sachen Kunst zum Schnee (liegt ja auch nahe) und bin mir unsicher, ob das denn "sinnvoll" ist, wenn doch gar kein Schneel liegt??

Wie handhabt ihr das?

Liebe Grüße
Elaine

Beitrag von „fairytales“ vom 29. Dezember 2008 19:09

Klar! Gerade dann ist das doch schön für die Kinder...wir machen sogar mit den kleinen Schneewolken mit Watte usw....:-)

Beitrag von „stone“ vom 29. Dezember 2008 19:33

☺ sicher doch, man kann's ja wie Frau Holle machen und hoffen, dass es endlich wirkt !

Beitrag von „Tiggy02“ vom 30. Dezember 2008 14:37

Möchte auch meine Fenster winterlich gestalten und die Sterne abhängen. Habe unten mit Kleister und weißem Transparentpapier eine Winterlandschaft gestaltet mit Tannebäumen. Nun hätte ich gerne noch Eisbären gebastelt.

Hat da jemand eine nette Vorlage?

LG Tiggy

Beitrag von „fairytales“ vom 30. Dezember 2008 20:16

http://www.kidsweb.de/winter/eisbaer/eisbaer_basteln.pdf

http://www.dunjee.de/page_1196717460187.html

<http://www.ausmalbilder.info/malbuch/>

<http://www.kika.de/spielspass/mal...aer/index.shtml>

http://www.brokolinos-malbuch.de/malvorlagen_ei...orlagen_003.pdf

http://www.bastelideen.info/html/baer_eisbaer_vorlage.html

Beitrag von „Tristan“ vom 2. Januar 2009 15:04

<https://www.lehrerforen.de/thread/19632-winterbasteleien/>

Noch eine Frage zu der Zuckerkreide: Für jede Farbe ein Gefäß oder kann man durchaus auch pro Gruppentisch eine Schüssel nehmen und dann alle Farben da reintern?

Beitrag von „piep“ vom 2. Januar 2009 18:50

Kannst alle Farben hineintun. Probiere aber vorher die Kreide aus. Ich hatte mal so eine billige, die im Zuckerwasser zerfiel. Mit der Matsche konnte man dann nicht mehr malen.

Beitrag von „piep“ vom 2. Januar 2009 18:55

Ich hatte mal auf graues Papier mit weißem Wachser Hügel malen lassen. Aus weißem Papier hatte ich Quader gerissen, die die Kinder zu Igeln zusammenkleben sollten. So, dass die Fugen versetzt zueinander stehen (war gar nicht so leicht). Manche Steine mussten passend beschnitten werden.

Am Ende haben die Kinder ihre Landschaft individuell mit Eisbär, Pinguin oder Innuit besiedelt.

(1. Klasse)